Ä xundi Sach LSV-Senioren 60+
Oktober Wanderung 2021

Am Mittwoch 7. Oktober, ein paar Minuten vor 10 Uhr im Inter Regio (IR) ab Bern Richtung Neuenburg via Kerzers - Ins, sassen 13 ausgeruhte Senioren auf dem Weg nach Noirague. Das war der Plan (??). Im Raum Gümmenen musste der Zug anhalten von wegen einem Geleiseschaden. Der Lokführer konnte, nach Abklärung, die Schadstelle langsam überfahren; aber er konnte den Fahrplan nicht mehr einhalten. Bedeutet für alle Passagiere in Ins auszusteigen und in den nächsten fahrplanmässigen Zug nach Neuenburg einzusteigen. Nach Plan etwas verspätet und von Regen begleitet konnten wir unter dem Vordach vom Bahnhof Noirague die Regenkleider über uns stülpen. Jedoch kaum 15 Min. später zeigte der Himmel die ersten blauen Flecken, wir konnten unsere Wandertenüs lockern und schon bald die Regenkleider wieder im Rucksack verstauen.

Und das war gut so, wir wollen die Areuse-Schlucht durchwandern. Die reine Wanderzeit für die 11 km ist mit 3 Std angeschrieben. Schon bald empfängt uns die laut gurgelnde Areuse. Die Wassermassen, die in diesem Fluss talwärts donnern, sind wie erwartet beträchtlich. Bei Saut de Brot wird der Fluss zum ersten Mal richtig eng und gibt den Blick auf eine malerische Steinbrücke frei. Die geschwungene Konstruktion zwischen den steilen Felsenwänden könnte direkt einer Sage entsprungen sein und ist, wahrlich nicht überraschend - wohl nicht nur von den LSV-lern - die meist fotografierte Stelle in der Schlucht.
Die sonnige Terrasse vom Restaurant "La Truite" mussten wir rechts liegen lassen. Auch für einen Schluck Absinthe hatte niemand Lust. Hingegen konnten wir von dieser Stelle aus einen kurzen Blick zum Creux du Van werfen.
Das Flussbett wird wieder breiter. Architektonisch ist die Fussgängerbrücke "Passerelle EXPO 02" interessant (jedoch haben nicht alle TN diese Brücke passiert (??)). Ab der "Pont de Vert", resp nach der Mittagspause, Verpflegung aus dem Rucksack, durchsteigen wir nochmals einen Abschnitt, wie er im Bilderbuch steht.
Ich bin überzeugt, diese Wanderung werden alle TN noch lange in Erinnerung behalten.
Danke für's mitmachen und bis zum nächsten Mal; Mittwoch, 3. November 2021.
Silvio und Edi